

29.11.2017 - 10:03 Uhr

## 11. Europäischer Mediengipfel Lech: Am Donnerstag startet das internationale Diskussionsforum

Arlberg (ots) -

Führende internationale Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Medien suchen beim 11. Europäischen Mediengipfel Lech nach konkreten Antworten - und zeichnen ein Bild von dem was uns erwartet. Initiiert wurde das renommierte Veranstaltungsformat von ProMedia, seither wird es zusammen mit dem Verband der Auslandspresse in Wien und Lech Zürs Tourismus unter der Schirmherrschaft des österreichischen Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres organisiert. [Hier geht's zum Programm.] (<https://mediengipfel.at/de/themen/programm/>)

"Von Hackern manipulierte demokratische Wahlen, das weltweite Wiedererstarke von Nationalismen und Populisten, das Schüren von Hass und Feindbildern, die Demontage etablierter Mediensysteme in ihrer Rolle als 4. Macht im Staat - es gibt viele Indizien für die neue Weltunordnung", betonen Hans-Peter Siebenhaar (Präsident der Auslandspresse in Wien & Korrespondent des Handelsblatts) und Stefan Kröll (GF ProMedia).

In ganz unterschiedlichen Annäherungen werden internationale Experten aus verschiedenen Fachrichtungen und Blickwinkeln die Zukunft unserer Lebensrealität und die Auswirkungen des sich verstärkenden Weltbebens auf Politik, Medien und Gesellschaft analysieren. Neben den Angriffen auf die Demokratie und den Auswirkungen auf die journalistische Arbeit stehen auch Fragen nach Einkommensverteilung, Betrug und Gerechtigkeit im Mittelpunkt.

Erwartet werden in Lech und St. Christoph am Arlberg u.a.: Gerhard Zeiler (Präsident von Turner International), Julian Reichelt (Vorsitzender der BILD-Chefredaktionen), der schweizerisch-israelische Philosoph Carlo Strenger (Universität Tel Aviv), die Frauenrechtlerin Seyran Ates (Mitbegründerin der Ibn-Rushd-Goethe-Moschee in Berlin), die israelische ARD-Korrespondentin Susanne Glass, der amerikanische Jurist Prof. David Kennedy (Harvard Law School), Josef Braml (Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik), Othmar Karas (MdEP), Tyson Barker (The Aspen Institute), der ehemalige EU Kommissar und Präsident des Forums Alpbach Franz Fischler sowie die Wissenschaftler Matthias Sutter (Universität Köln) und Martin Schröder (Universität Marburg). Zudem werden Auslandskorrespondenten, bekannte Journalisten und Medienexperten von ORF, Weltreporter, DW, NZZ, SRF, ZEIT, PRESSE, VICE, Der Standard, APA, addendum, Die Presse, Moser Holding/TT und Russmedia/VN die Alltagsrealität von Journalismus unter erschwerten Bedingungen bzw. die Auswirkungen der digitalen Transformation beleuchten.

Unter der Schirmherrschaft von Othmar Karas, EP-Vizepräsident a.D. und ÖVP-Delegationsleiter im Europäischen Parlament bietet der Mediengipfel nun schon zum sechsten Mal ein EU-Stipendienprogramm für Studierende internationaler Universitäten und Fachhochschulen an. Zudem wird auch heuer wieder eine Medienakademie unter der Leitung des Schweizer Kommunikationsexperten Markus Spillmann und des stellvertretenden Chefredakteurs der APA Werner Müllner stattfinden. Unterstützt wird diese Initiative von Moser Holding, Russ Media und APA. Insgesamt erhalten so rund 30 Stipendiaten die Möglichkeit zur Teilnahme.

Zwtl.: Über den Europäischen Mediengipfel Lech am Arlberg

Seit dem Gründungsjahr 2007 bildet der Europäische Mediengipfel in Lech am Arlberg einen außergewöhnlichen Rahmen für Diskussionen, in denen ungefilterte Einblicke und fundierte Ausblicke in die anhaltend turbulente Welt der Medien, die europäische Politik und die wirtschaftlichen wie gesellschaftspolitischen Zusammenhänge der europäischen Lebensrealität geboten werden. Der unter der Schirmherrschaft des österreichischen Außenministeriums stehende Europäische Mediengipfel - von der Kommunikationsagentur ProMedia Kommunikation initiiert und seither federführend mit Lech Zürs Tourismus GmbH und dem Verband der Auslandspresse in Wien organisiert - wird von der Gemeinde Lech und dem Land Vorarlberg, dem Europäischen Parlament, dem Presseclub Concordia, dem Verband der Auslandspresse Berlin sowie von der D. Swarovski Tourism Services GmbH und BMW unterstützt. Weitere Partner sind die Tirol Werbung und das MCI - Management Center Innsbruck sowie "Die Zeit". Die Medienakademie wird unterstützt von APA - Austria Presse Agentur, Moser Holding GmbH und Russ Media. Als Medienpartner der Veranstaltung fungieren APA - Austria Presse Agentur, Der Standard, Handelsblatt, Die Presse, Tiroler Tageszeitung sowie Vorarlberger Nachrichten.

#emg17

Rückfragehinweis:

ProMedia Kommunikation  
Mag. Gabi Ziller  
Maximilianstr. 9, 6020 Innsbruck  
m: +43 664 88539390  
f: +43 512 214004-28  
[www.newsroom.pr](http://www.newsroom.pr)  
[promedia.ziller@pressezone.at](mailto:promedia.ziller@pressezone.at)

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/1230/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES  
AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006561/100809823> abgerufen werden.